

Hameln, Mittwoch 2. Dezember 2020

BHW: Chillida-Skulptur „Bauen Wohnen Denken“ in Hameln aufgestellt

Die Skulptur „Bauen Wohnen Denken“ des spanischen Bildhauers Eduardo Chillida wurde heute an ihrem neuen Standort vor der BHW Zentrale in Hameln eingeweiht. Über 20 Jahre stand die rund 800 Kilogramm schwere, naturverwitterte Stahl-Skulptur in Frankfurt-Rödelheim vor dem Sitz der ehemaligen Bausparkasse der Deutschen Bank. Nach der Verschmelzung von BHW und DB Bauspar hat das monumentale Werk nun in der Hamelner Lubahnstraße eine neue Heimat gefunden.

„Wir möchten mit dem Aufstellen dieses Kunstwerkes das Zusammenwachsen beider Unternehmen sichtbar machen“, sagte der Vorstandsvorsitzende der BHW Bausparkasse Henning Göbel bei der Einweihung. „Die Skulptur ist ein Symbol für eine neue, gemeinsame Unternehmenskultur und auch für unser großes, gemeinsames Thema: Bauen und Wohnen.“

Auch am Standort in Hameln wird „Bauen Wohnen Denken“ sich dem Betrachter so präsentieren, wie sich der Künstler dies für seine Hommage an Heidegger gewünscht hat. Alle Anforderungen Chillidas an Standort und Ausrichtung der Skulptur wurden umgesetzt.

Der im Jahr 2002 verstorbene Eduardo Chillida gehörte zu den bedeutendsten Bildhauern des 20. Jahrhunderts. Bekannt wurde er durch seine großen Plastiken mit raumgreifenden Strukturen. Weitere Werke des Künstlers stehen unter anderem vor dem Bundeskanzleramt in Berlin und in der Taunusanlage in Frankfurt am Main. Sein Werk „Bauen Wohnen Denken“ entstand 1994.

Die Inspiration zu dieser Bildhauerarbeit zog Chillida aus dem gleichnamigen Aufsatz des deutschen Philosophen Martin Heidegger. Die Gedanken, die Heidegger bereits 1951 formuliert hat, beziehen sich auf das Verhältnis von Bauen und Wohnen zueinander und die Abhängigkeit beider Faktoren voneinander. Sie sind auch heute noch aktuell, werden zitiert, interpretiert und sind häufig Grundlage wissenschaftlicher Debatten über Architektur.

„Wir würden uns freuen“, so BHW Chef Göbel, „wenn künftig nicht nur unsere Mitarbeitenden und Gäste die neue Chillida-Skulptur wahrnehmen, sondern auch andere Hamelner Kunstinteressierte den Weg in die Lubahnstraße finden, um einen Blick auf dieses eindrucksvolle Kunstwerk zu werfen.“

Pressekontakt:

BHW Bausparkasse
Iris Laduch
Tel.: +49 228 920 12102
Email: presse@bhw.de